

<b>Vorlage Nr. I 25/2022</b>		
für die Sitzung des Ausschusses für öffentliche Sicherheit		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>ja</b>	Anzahl Anlagen: 1

## **Maßnahmenplanung Afrikanische Schweinepest**

### **A Problem**

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine Viruserkrankung, die Wild- und Hausschweine betrifft. Sie endet für die Schweine meist tödlich. In Deutschland sind aktuell mehr als 3.000 Fälle bekannt, das Infektionsgeschehen breitet sich von Osten herkommend immer weiter Richtung Niedersachsen aus. Zuletzt traten erste Fälle bei Wildtieren unweit der niedersächsischen Grenze auf. Für den Menschen ist die Erkrankung nicht gefährlich.

Sollte in Bremerhaven ein Ausbruch festgestellt werden oder Teile des Stadtgebiets durch einen Ausbruch in Niedersachsen innerhalb der Schutzzone liegen, sind umfangreiche Maßnahmen notwendig, die das Zusammenwirken verschiedener Verwaltungsbereiche umfassen. Die Leitung obliegt im Ereignisfall dem Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärndienst des Landes Bremen (LMTVet). Von hier aus würden in Amtshilfe verschiedene Fachämter um Mitwirkung ersucht werden. Eine konkrete Maßnahmenplanung der betroffenen Fachämter existierte nicht.

### **B Lösung**

Unter der Leitung des LMTVet und der Ortskatastrophenschutzbehörde fand ein Abstimmungsgespräch mit dem Umweltschutzamt, der Feuerwehr, dem Stadtjägermeister sowie den Jagdtausübungsberechtigten statt. Die Belange des Bürger- und Ordnungsamtes wurden ebenfalls in direkter Zusammenarbeit zwischen Ortskatastrophenschutzbehörde und Bürger- und Ordnungsamt vorbesprochen.

Im Ergebnis existiert ein Maßnahmenprotokoll „Reaktives Management Afrikanische Schweinepest“, welches die Zuständigkeiten und Maßnahmenfolge darstellt. Diese sind in der Anlage visualisiert und gewährleisten eine zügige und zielführende Seuchenbekämpfung.

### **C Alternativen**

Keine, die empfohlen werden können.

### **D Auswirkungen des Beschlussvorschlags**

Der Beschlussvorschlag hat keine unmittelbaren weiteren personalwirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen. Anhaltspunkte für klimaschutzzielrelevante Auswirkungen oder eine Genderrelevanz bestehen nicht. Besondere Belange von ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, Menschen mit Behinderung oder des Sports sind nicht betroffen.

### **E Beteiligung/Abstimmung**

Keine.

**F Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Gegen eine Veröffentlichung nach dem BremIFG bestehen keine Bedenken.

**G Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit nimmt die Maßnahmenplanung zur Kenntnis.

Grantz  
Oberbürgermeister

Anlage: Maßnahmenprotokoll „Reaktives Management Afrikanische Schweinepest“